

WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

DOKUMENTATION
SERIE 2/3



Wichtiger Hinweis.

Verschaffen Sie sich zuerst nur einen kurzen Überblick über die Dokumentation.
Das detaillierte Studium ist erst während der Aufgabenlösung sinnvoll.

Inhalt

1	FALLBEISPIEL <i>TROPENHAUS FRUTIGEN AG</i>	3
1A	Die Entstehung der Unternehmung <i>TROPENHAUS FRUTIGEN AG</i>	3
1B	Produktionsanlagen, Produkte und Preise	4
1C	Dienstleistungen vor Ort, Vertrieb der Produkte, Lieferbetriebe	5
1D	Bisheriges Organigramm der <i>TROPENHAUS FRUTIGEN AG</i>	6
1E	Positionen aus der Bilanz und der Erfolgsrechnung	7
1F	Handelsregisterauszug der <i>TROPENHAUS FRUTIGEN AG</i>	8
2	FALLBEISPIEL <i>BERUFSFISCHER CLAUDE VISCHER</i>	10
2A	Kontenplan der Einzelunternehmung des Berufsfischers	10
2B	Beleg aus der Buchhaltung des Berufsfischers	11
2C	Entscheidungstabelle	12

1 FALLBEISPIEL *TROPENHAUS FRUTIGEN AG*

1A Die Entstehung der Unternehmung *TROPENHAUS FRUTIGEN AG*



► Die Ausgangslage

Die Geschichte der Unternehmung *TROPENHAUS FRUTIGEN AG* beginnt mit dem Bau der neuen Eisenbahn-Alpentransversale (NEAT). Die Schweiz hatte beschlossen, die Verkehrskapazitäten der Eisenbahn auf der Nord-Süd-Achse durch die Alpen zu verstärken. Während der Gotthard-Basistunnel sich heute noch im Bau befindet, wurde der Lötschberg-Basistunnel bereits im Jahr 2007 in Betrieb genommen. Seit dem Bau des Lötschberg-Basistunnels fließen bei Frutigen – einem Dorf im Kandertal im Berner Oberland – pro Sekunde 100 Liter Wasser aus dem Berg. Mit einer Temperatur von rund 20 Grad ist dieses zusätzliche Wasser aber viel zu warm, um es direkt in den Bergbach (Kander) leiten zu können. Das warme Wasser würde die Pflanzen und wilden Forellen im Bergbach gefährden. Aus diesem Grund musste eine Möglichkeit gefunden werden, um das austretende Bergwasser abzukühlen.

► Die Idee

Eine mögliche einfache Lösung bestand darin, das Tunnelwasser künstlich abzukühlen, um es mit der gewünschten Temperatur in den Bergbach zu leiten. Der damalige Ingenieur der Bauleitung des Lötschberg-Basistunnels kam aber auf eine viel innovativere Idee. Das warme Bergwasser sollte für eine Fischzucht und zur Produktion von tropischen Früchten genutzt werden. Damit würde die gewonnene Wärmeenergie sinnvoll und nachhaltig genutzt.

► Die Unternehmung

Im Anschluss an eine Machbarkeitsstudie wurde 2003 die Aktiengesellschaft *TROPENHAUS FRUTIGEN AG* mit Sitz in Frutigen gegründet. Das Aktienkapital beträgt etwas über 1,4 Millionen Franken. Es folgte eine Bauinvestition von 30 Millionen Franken. Das Tropenhaus öffnete im November 2009 seine Türen für das Publikum. Das Unternehmen beschäftigt heute etwa 80 Personen.

► Hauptpartnerin

COOP ist als Hauptinvestorin am Aktienkapital der *TROPENHAUS FRUTIGEN AG* beteiligt. *COOP* unterstützt die *TROPENHAUS FRUTIGEN AG* als strategische Partnerin bei der Vermarktung der Produkte und der Konzeption der Restaurants.

1B Produktionsanlagen, Produkte und Preise**► Produktionsanlagen und Produkte**

Im *TROPENHAUS FRUTIGEN* gibt es zwei verschiedenartige Produktionsstätten: die Plantage und die Aquakultur.

▷ Plantage (Landwirtschaft)

Im Gewächshaus werden tropische Früchte wie Bananen und Mangos angebaut.

▷ Aquakultur und Veredelung (Fischzucht)

In den warmen Wasserbecken des *TROPENHAUSES FRUTIGEN* wird seit 2005 der sibirische Stör gezüchtet. Der Fischbestand beträgt nun rund 60 000 Störe. Bis in vier Jahren wird eine Erhöhung der Jahresproduktion angestrebt. Einerseits sollen 18 Tonnen des delikaten Störfleisches zu geräucherten Filets, Terrinen oder Pasteten verarbeitet werden. Andererseits sollen drei Tonnen Kaviar (gereinigte, gesalzene Eier des Störs) gewonnen werden. Zwei Drittel des Kaviars sollen als Luxusprodukt nach Asien und Russland exportiert werden.

Der in Frutigen in Handarbeit gewonnene und verarbeitete Kaviar wird unter dem Markennamen «OONA» (auf keltisch: «das Aussergewöhnliche») als «PURE SWISS ALPINE CAVIAR» verkauft. Die kleineren Kaviar-Dosen werden im «Ice Cube» eingebettet angeboten. Jeder in Handarbeit gefertigte, massive Glasbehälter in Form eines Eiswürfels ist ein Einzelstück.



O
O
O
O O N A

**► Preise für Kaviar (Auszug)**

OONA-Kaviar «No 103»:

30 g = CHF 144.–

50 g = CHF 213.–

(Preisangaben inkl. Mehrwertsteuer)



1C Dienstleistungen vor Ort, Vertrieb der Produkte, Lieferbetriebe**▶ Dienstleistungen vor Ort**

Der Produktionsstandort Frutigen liegt an einer wichtigen Nord-Süd-Verkehrsachse. Oberhalb Frutigen – zwischen Kandersteg (Berner Oberland) und Goppenstein (Wallis) – werden jährlich über eine Million Motorfahrzeuge per Autoverlad mit der Bahn durch den Lötschbergtunnel transportiert. Das Tropenhaus profitiert nicht nur von diesem Durchgangsverkehr, sondern entwickelt sich vermehrt auch zu einem Tagesausflugsziel. Im Vergleich zum jährlich zunehmenden Durchgangsverkehr ist der Verkehr, der durch die Tagesausflüge zusätzlich ausgelöst wird, aber kaum wahrzunehmen.

Für Interessierte gibt es am Produktionsstandort in Frutigen verschiedene Angebote:

▷ Expo & Tour

Eine Ausstellung befasst sich mit den Themen Energie und Fischzucht. Ein Rundgang ermöglicht einen Einblick in die Zuchtbecken und in das Gewächshaus.

▷ Gastronomie

Das Tropenhaus betreibt am Produktionsstandort das Familien-Restaurant «Terrasserie» mit Terrasse und Bar sowie das Gourmet-Restaurant «Esturgeon».

▷ Shop

Im kleinen Laden im Tropenhaus sind folgende Produkte erhältlich: Kaviar in unterschiedlichen Qualitäten, edle Löffel aus Perlmutter bzw. Horn als Zubehör für den Kaviargenuss, Störfleischprodukte und tropische Früchte und Pflanzen, lokale Spezialitäten sowie diverse Souvenirartikel.

▶ Vertrieb der Produkte

Vor Ort im *TROPENHAUS FRUTIGEN* können die Produkte im Shop erworben oder in den beiden Restaurants konsumiert werden.

Im Online-Shop (www.oona-schweiz.ch) können Kaviar und Zubehör zum Genuss der Spezialität bestellt werden. Die Lieferung erfolgt am nächsten Morgen um neun Uhr. Der Versand in der Schweiz kostet CHF 25.– (Nachtexpress).

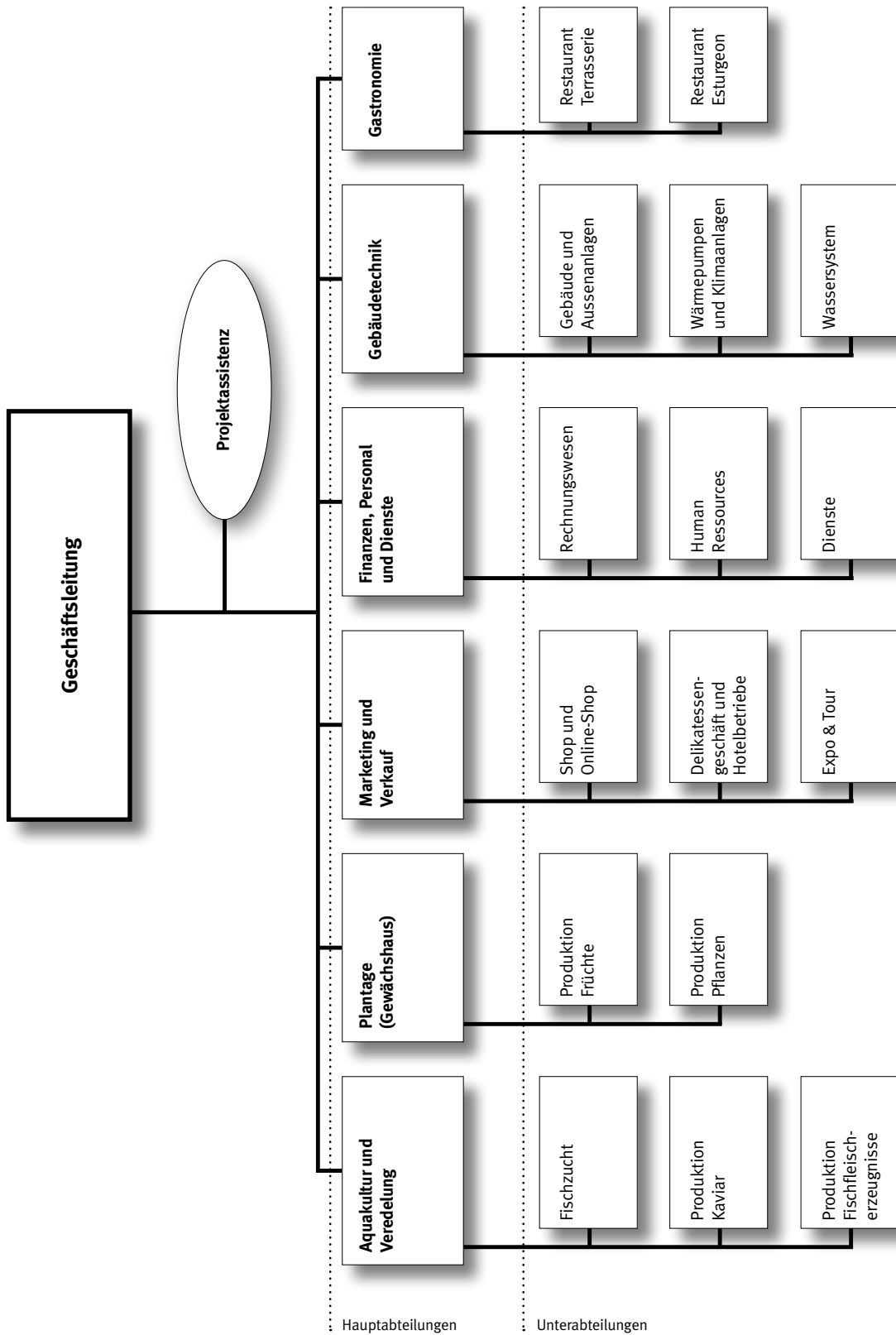
Kaviar aus Frutigen wird zudem in ausgesuchten Delikatessengeschäften (Jelmoli in Zürich, Loeb in Bern) und in den Restaurants von Luxushotels in Gstaad, Saas-Fee, St. Moritz und Zermatt angeboten. Störfleisch wird in ausgewählten Coop-Filialen angeboten.

▶ Lieferbetriebe

Wenn es möglich ist, zieht die *TROPENHAUS FRUTIGEN AG* es vor, mit regionalen Lieferbetrieben zusammenzuarbeiten. Zum Beispiel wird ein grosser Teil des Futters für die Fische bei den regionalen Landwirtschaftsbetrieben bezogen.

Der «Ice Cube» wird in der Glasi Hergiswil (bei Luzern) hergestellt.

1D Bisheriges Organigramm der TROPENHAUS FRUTIGEN AG



1E Positionen aus der Bilanz und der Erfolgsrechnung**Positionen aus der Bilanz und der Erfolgsrechnung gemäss Abschluss vom 31.12.2012**

(alphabetisch aufgeführt, Beträge in CHF 1000.–)

Abschreibungen	1 812
Aktienkapital	1 410
Aktive Rechnungsabgrenzung (Transitorische Aktiven)	104
Allgemeine Reserven	15 910
Aufwand Waren und Dienstleistungen	1 383
Ausserordentlicher Erfolg	-258
Bankverbindlichkeiten	667
Darlehensschulden	24 000
Ertrag Waren und Dienstleistungen	5 752
Finanzerfolg	-548
Flüssige Mittel	338
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Debitoren)	528
Immaterielle Anlagen	277
Immobilien	26 210
Mobilien	792
Passive Rechnungsabgrenzung (Transitorische Passiven)	1 128
Personalaufwand	4 426
Sonstiger Betriebsaufwand	2 749
Steueraufwand	1
Unternehmungsergebnis	-5 425
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Kreditoren)	1 715
Verlustvortrag (vor Erfolgsverbuchung)	-9 590
Vorräte und Fischbestand	1 566

1F Handelsregisterauszug der **TROPENHAUS FRUTIGEN AG**

HANDELSREGISTER DES KANTONS BERN

Firmennummer	Rechtsnatur	Eintragung	Löschung	Übertrag von:	1
CH-092.3.016.264-1	Aktiengesellschaft	17.11.2003		von:	
				auf:	



Alle Eintragungen

Ei	Lö	Firma	Ref	Sitz
1		Tropenhaus Frutigen AG	1	Frutigen

Ei	Lö	Aktienkapital (CHF)	Librierung (CHF)	Aktien-Stückelung	Ei	Lö	Adresse der Firma
1	200'000.00	200'000.00	2'000 Namenaktien zu CHF 100.00		1	5	e/o Hans-Peter-Germann, Notar
2	400'000.00	400'000.00	4'000 Namenaktien zu CHF 100.00				Verderfegesse 1
3	500'000.00	500'000.00	5'000 Namenaktien zu CHF 100.00				3714-Frutigen
6	700'000.00	700'000.00	7'000 Namenaktien zu CHF 100.00		5	9	Lötschbergstrasse 18
8	706'800.00	706'800.00	7'068 Namenaktien zu CHF 100.00				3714-Frutigen
11	4'006'800.00	4'006'800.00	40'068 Namenaktien zu CHF 100.00		9		Tropenhausweg 1
12	1'410'100.00	1'410'100.00	14'101 Namenaktien zu CHF 100.00				3714 Frutigen

Ei	Lö	Zweck	Ei	Lö	Postadresse
1		Projektentwicklung, Planung und Beteiligung an Projekten zur Nutzung von Abwärme sowie Produktion von tropischen Früchten, Fischen und Schalentieren. Kann sich an anderen Unternehmen, die gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, beteiligen, solche Unternehmen erwerben, Interessenverbindungen eingehen sowie Grundstücke, Patente und Lizenzen erwerben und veräussern.	5		Postfach 14 3714 Frutigen

Ei	Lö	Bemerkungen	Ref	Statutendatum
1		Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich; die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mit gewöhnlicher Post.	1	21.10.2003
1		Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt.	2	07.11.2005
6		Ordentliche Kapitalerhöhung	3	03.07.2006
			6	23.06.2008

Alle Eintragungen

Ei	Ae	Lö	Personalangaben	Funktion	Zeichnungsart
1		5	Stettler, Beat, von Eggwil, in Busewil bei Büren	Geschäftsführer	Kollektivunterschrift zu zweien
1		5	Altra-Treuhand-AG, in Bern	Revisionsstelle	Kollektivunterschrift zu zweien
4			Heeb, Johannes Dr., von Sennwald-Sax SG, in Wolhusen	Mitglied	Kollektivunterschrift zu zweien
5		12m	Schwarz, Hans-Peter, von St. Stephan, in Etingen	Mitglied	Kollektivunterschrift zu zweien
5		14m	Wyss, Lorenz, von Arlesheim und Oberrüti, in Arlesheim	Mitglied	Kollektivunterschrift zu zweien
5			Wandfluh, Hans-Rudolf, von Kandergrund, in Frutigen	Mitglied	Kollektivunterschrift zu zweien
5		7	Moser, Samuel-Bernhard, von Arni-BE, in Frutigen	Geschäftsführer	Kollektivunterschrift zu zweien
5			PricewaterhouseCoopers AG (CH-092.9.004.245-4), in Thun	Revisionsstelle	Kollektivunterschrift zu zweien
7		10	Jeet, Fritz, von Wynigen, in Kandersteg	Geschäftsführer	Kollektivunterschrift zu zweien
10		14	Schmidt, Beat, von Steinhaus, in Bern	Geschäftsführer	Kollektivunterschrift zu zweien
	12	13	Schwarz, Hans-Peter, von St. Stephan, in Etingen	Präsident	Kollektivunterschrift zu zweien
	12		Hufschmid, Peter Dr., von Diegten, in Spiegel bei Bern (Köniz)	Vizepräsident	Kollektivunterschrift zu zweien
13			Wyss, Philipp, von Büron, in Schenkon	Präsident	Kollektivunterschrift zu zweien
	14		Wyss, Lorenz, von Arlesheim und Oberrüti, in Basel	Mitglied	Kollektivunterschrift zu zweien
14			Baillods, Marcel, von Val-de-Travers, in Thun	Geschäftsführer	Kollektivunterschrift zu zweien

2 FALLBEISPIEL *BERUFSFISCHER CLAUDE VISCHER*

2A Kontenplan der Einzelunternehmung des Berufsfischers

<p>1 AKTIVEN</p> <p>10 Umlaufvermögen</p> <p>1000 Kasse</p> <p>1010 Post</p> <p>1060 Wertschriften</p> <p>1100 <i>Debitoren</i> (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen)</p> <p>1109 <i>Delkredere</i> (Wertberichtigung Forderungen)</p> <p>1176 Debitor Verrechnungssteuer (VST) (Guthaben Verrechnungssteuer)</p> <p>1210 Vorräte Handelswaren</p> <p>1300 <i>Transitorische Aktiven</i> (Aktive Rechnungsabgrenzung)</p> <p>14 Anlagevermögen</p> <p>1500 Maschinen und Apparate</p> <p>1509 Wertberichtigung Maschinen und Apparate</p> <p>1510 Mobililar und Einrichtungen</p> <p>1519 Wertberichtigung Mobililar und Einrichtungen</p> <p>1530 Boote und Fahrzeug</p> <p>1539 Wertberichtigung Boote und Fahrzeug</p> <p>1540 Fischernetze und Ausrüstung</p> <p>1549 Wertberichtigung Fischernetze und Ausrüstung</p>	<p>2 PASSIVEN</p> <p>20 Fremdkapital</p> <p>2000 <i>Kreditoren</i> (Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen)</p> <p>2001 Übrige Kreditoren</p> <p>2100 Bankschuld (Kontokorrent)</p> <p>2200 Kreditor Mehrwertsteuer (geschuldete MWST)</p> <p>2210 Kreditor Sozialversicherungen</p> <p>2300 <i>Transitorische Passiven</i> (Passive Rechnungsabgrenzung)</p> <p>2400 Bankdarlehen</p> <p>2600 Langfristige Rückstellungen</p> <p>28 Eigenkapital</p> <p>2800 Eigenkapital</p> <p>2850 Privat</p>	<p>3 BETRIEBSTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</p> <p>3000 Produktionsertrag</p> <p>3200 <i>Warenrtrag</i> (Handelsertrag)</p> <p>3900 Debitorenverluste (Verluste aus Forderungen)</p> <p>4 AUFWAND FÜR MATERIAL, WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN</p> <p>4000 Materialaufwand</p> <p>4200 <i>Warenaufwand</i> (Handelswarenaufwand)</p> <p>5 PERSONALAUFWAND</p> <p>5000 Lohnaufwand</p> <p>5700 Sozialversicherungsaufwand</p> <p>5800 Übriger Personalaufwand</p> <p>6 SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND</p> <p>6000 Raumaufwand</p> <p>6100 Bootsaufwand</p> <p>6200 Fahrzeugaufwand</p> <p>6300 Versicherungsaufwand</p> <p>6400 Energie- und Entorgungsaufwand</p> <p>6500 Verwaltungsaufwand</p> <p>6600 Werbeaufwand</p> <p>6800 <i>Zinsaufwand</i> (Finanzaufwand)</p> <p>6850 <i>Zinsertrag</i> (Finanzertrag)</p> <p>6900 Abschreibungen</p>	<p>7 BETRIEBLICHE NEBENERFOLGE</p> <p>7400 Wertschriftenertrag (Ertrag aus Finanzanlagen)</p> <p>7410 Wertschriftenaufwand (Aufwand aus Finanzanlagen)</p> <p>7900 Gewinne aus Veräusserung von betrieblichem Anlagevermögen</p> <p>8 AUSSERORDENTLICHER UND BETRIEBSFREMDER ERFOLG</p> <p>8000 Ausserordentlicher Ertrag</p> <p>8010 Ausserordentlicher Aufwand</p> <p>8090 Steueraufwand</p> <p>9 ABSCHLUSS</p> <p>9000 Erfolgsrechnung</p> <p>9100 Bilanz</p>
--	--	--	---

Hinweis:

Die ehemals üblichen Bezeichnungen der Konten sind *kursiv* gedruckt.

2B Beleg aus der Buchhaltung des Berufsfischers



Kantonbank Vierwaldstättersee

Filiale Uri

Kantonbank Vierwaldstätten
 Bahnhofweg 6, 6405 Uri
 Sachbearbeiter: Beat Gessler
 Telefon 041 544 10 87
 Telefax 041 544 10 02
 www.kb-vierwaldstaetter.ch

Claude Vischer, Einzelunternehmer
 Gotthardstrasse 45
 6460 Altdorf

Uri, 06.01.2013

Kontokorrent-Nummer 56473

ERTRAGSABRECHNUNG

GUTSCHRIFT

N-AKT FISHING COMPANY LTD

Valoren-Nr. 879453 / ISIN AN 403928750032

STK	200	USD	0.25
-----	-----	-----	------

Ex-Tag	15.12.2012
Zahlbar	06.01.2013

Bruttobetrag	USD	50.00
Total	USD	50.00

zum Kurs von	USD / CHF 0.9320	
Total zu Ihren Gunsten	Valuta 06.01.2013	CHF 46.60

Bemerkungen:

DIVIDENDE 4. Quartal 2012

Bitte überprüfen Sie diese Gutschriftenanzeige.
 Ohne Ihren Gegenbericht innert 30 Tagen gilt diese Transaktion als genehmigt.

Freundliche Grüsse

Kantonbank Vierwaldstätten



2C Entscheidungstabelle

Aspekte	Variante A	Variante B
Beruf	Berufsfischer bleiben	Mitarbeiter in der Tropenhaus Frutigen AG
Höhe des Einkommens	①	Guter Monatslohn
Persönliche Freiheiten	Grosse Freiheit als Einzelunternehmer	②
Wohnort und soziales Umfeld	Unterstützung durch Bekannte in der Nachbarschaft	Neuer Wohnort und neues Umfeld
Schulwesen für die schulpflichtigen Kinder	Dorfschule in Altdorf	③
Gesundheit der Familie	Sorgen, Stress	Entspannte Situation
Landschaftliche Umgebung	Leben beim See	See in der Nähe